

Wir helfen nicht krankenversicherten Patienten!

- Untersuchung und Beratung in medizinischen Fragen
- Notfallbehandlung bei Krankheit
- Vermittlung an andere Fachärzte bei Notwendigkeit
- Hilfe bei Schwangerschaft und Geburt
- Vermittlung an Fach- und Beratungsstellen

Ihr Ansprechpartner:



Dr. med. Matthias Zimmer

Telefon: 0175 7646026

E-Mail: mmm.offenbach@malteser.org

Sie finden die Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung im Ketteler Krankenhaus in Offenbach.



Anfahrt mit dem Bus

- **Linie 106** von Buchhügel, Offenbach Ost (S-Bahn-Anschlussmöglichkeit)
- **Linie 107** von Deutscher Wetterdienst, Offenbach Ost (S-Bahn-Anschlussmöglichkeit).



Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung

*Offene Sprechstunde für mittellose,
nicht krankenversicherte Patienten*

Wann? einmal wöchentlich – Wochentag
und Uhrzeit werden noch festgelegt

Wo? Ketteler Krankenhaus
Lichtenplattenweg 85
63071 Offenbach/Main
Telefon: 0175 7646026

Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung

Der Malteser Hilfsdienst e.V. Offenbach eröffnet in Kooperation mit dem Ketteler Krankenhaus Offenbach einen Standort der Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung im Ketteler Krankenhaus. In der dortigen Praxis werden Menschen behandelt, die nicht krankenversichert sind. Ärzte und medizinische Fachkräfte nehmen die Erstuntersuchung und Notfallversorgung bei Erkrankung, Verletzung oder Schwangerschaft vor. Das Team in Offenbach hilft unter Wahrung der Anonymität.



Unsere Patienten sind

- Menschen, die in der aufenthaltsrechtlichen Illegalität in Deutschland leben
- Bürger aus EU-Mitgliedsländern
- Besucher aus anderen Ländern
- Nicht versicherte Deutsche



Unser Team in Offenbach

Die Praxis der Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung im Ketteler Krankenhaus Offenbach wird im ersten Halbjahr 2019 eröffnet – zu Beginn an einem festgelegten Wochentag einmal wöchentlich. Die Mediziner sind dort ehrenamtlich tätig. Ein Arzt nimmt die Erstuntersuchung und medizinische Beratung der Patienten vor.

Zusätzlich werden Fachärzte sowie weiteres medizinisches Personal wie Krankenschwestern/-pfleger und Arzthelfer/-innen, das Team ergänzen. Durch die zukünftige Kooperation mit einem Netzwerk aus Fachärzten, Laboren, diagnostischen Einrichtungen und Apotheken wird eine notwendige weitere Versorgung ermöglicht. Dieses Netzwerk wird derzeit aufgebaut.

